

Aarau, 8. Januar 2021

Medienmitteilung

FDP Aargau fordert Anpassung der Gewinnsteuersätze per 1. Januar 2022 AnhörungsVorlage zur Änderung des Steuergesetzes wird im Grundsatz befürwortet

Die FDP.Die Liberalen Aargau befürwortet im Grundsatz die vom Regierungsrat vorgeschlagene Anpassung des Steuergesetzes. Die einheimischen Unternehmen sind von der Corona-Pandemie stark betroffen. Der Kanton muss deshalb die steuerlichen Bedingungen verbessern. Dies wirkt nachhaltiger als subventionsähnliche Unterstützungen. Der Kanton und die Gemeinden sind auf eine starke und gut diversifizierte Wirtschaft angewiesen. Die Abwanderung von Firmen ist zu vermeiden und der Zuzug neuer Unternehmen zu unterstützen. Die vorgeschlagene Gewinnsteuersenkung ist ein erster Schritt dazu.

Für die FDP ist wichtig, dass die Reduktion der Gewinnsteuersätze rasch erfolgt. Die Steuersenkung und die Integration in die laufende Steuergesetzrevision werden begrüsst. Nicht einverstanden ist die FDP mit einer gestaffelten Umsetzung. Im aktuellen, von Unsicherheiten geprägten Wirtschaftsumfeld ist es von grosser Wichtigkeit, den Wirtschaftsstandort Aargau jetzt zu stärken. Die vorgeschlagene Senkung der Gewinnsteuersätze für juristische Personen ist ein wichtiger Ansatz dafür.

Der Aargau gehört zurzeit in die Gruppe der Kantone mit den höchsten Unternehmenssteuern. Die Gewinnsteuersätze für die aargauischen Unternehmen müssen rasch gesenkt werden, damit der Aargau im interkantonalen Vergleich wieder attraktiv wird. Die Senkung der Gewinnsteuersätze hat aus Sicht der FDP folgende Vorteile:

- Sie führen zu mehr Investitionen und mehr Arbeitsplätzen der Unternehmen im Aargau;
- Die Chancen, dass sich neue Firmen im Aargau ansiedeln, steigen, was oft innovative Arbeitsplätze im Aargau schafft;
- Das Risiko der Abwanderung, etwa in die Nachbarkantone Luzern und Zug, sinkt deutlich;
- Mittelfristig entstehen dadurch nicht nur mehr Arbeitsplätze, sondern auch mehr Steuersubstrat im Aargau.

Die FDP fordert daher entschieden, die Senkung der Gewinnsteuersätze in die laufende Steuergesetzrevision zu integrieren und die ergänzte Revision per 1.1.2022 umzusetzen.

Silvan Hilfiker, Grossrat, Vizepräsident FDP-Fraktion:

«Die zeitnahe Senkung der Gewinnsteuersätze ist wichtig und dringend, um die Standortattraktivität des Kantons Aargau für Unternehmen zu stärken. Insbesondere in der aktuellen Krisensituation sind wir auf eine starke einheimische Wirtschaft und ihre Arbeitsplätze angewiesen und müssen diese von Seiten Staat deutlich entlasten.»

Lukas Pfisterer, Grossrat, Parteipräsident:

«Mit der Senkung der Gewinnsteuern geht der Aargau den Weg weiter, den er in der Vergangenheit erfolgreich beschritten hat: Standortattraktivität für Unternehmen dank guten Rahmenbedingungen. Davon profitieren alle: die Unternehmen selbst, der Kanton in Form von Steuersubstrat und die Bevölkerung in Form von Arbeitsplätzen. Es geht um weit mehr als Prozentzahlen in Finanzbuchhaltungen. Die Wirtschaft sind wir alle.»

Weitere Auskünfte:

Silvan Hilfiker, Grossrat, Vize-Fraktionspräsident, Tel. 079 469 75 32
Lukas Pfisterer, Grossrat, Parteipräsident, Tel. 076 468 49 91